

Liebe Mitglieder und Freunde der DNG!

Die DNG ist in Feierstimmung: Auf ein Fest folgt das nächste. Im Mai waren wir zu Gast bei der Honorarkonsulin der Niederlande, Rafaela Wilde, auf ihrem Empfang zum diesjährigen **Koningsdag**. Es war in beschwingtes Fest in der **Wolkenburg**. Auch zu



Gast: Die Oberbürgermeisterin, der neue Botschafter des Königsreichs S.E. Ronald van Roeden und Nathanael Liminski, Chef der NRW Staatskanzlei und Minister für Europaangelegenheiten.



Im Juni folgte der jährliche Höhepunkt der DNG-Aktivitäten: DAS HERINGSFEST



Pessimisten hätten gesagt: „So ein Pech: Unser diesjähriges Heringsfest fällt ausgerechnet auf den einzigen Schlechtwettertag einer sonnenreichen Sommerwoche“. Aber es gab keine Pessimisten unter den Festgästen, und so genossen die Mitglieder und ihre Freunde im Schokoladenmuseum in ausgelassener Stimmung den neuen Hering, beteiligten sich an Versteigerung und Tombola und schwangen eifrig das Tanzbein zu den Klängen von Shanai Philippen und ihrem Saxofonisten Marcellus Seng, der auch als DJ die Gäste von den Stühlen riss. Der Dritte im Trio war Gerd Harder, der für technische Perfektion sorgte.



Für ein Mitglied gab es darüber hinaus eine Riesenüberraschung: Michael Hoffmann wurde zum ersten Ehrenmitglied der Deutsch-Niederländischen Gesellschaft ernannt. Er ist ein Mann der ersten Stunde in der DNG und stets engagiert, zuletzt mit einer Führung durch den Dom. Zu dieser Ehrung überreichte der Vorsitzende Maurice Cox eine Urkunde und eine historische Fotografie des Doms von Karl Hugo Schmölz aus dem Jahr 1948.

Nochmals ein herzlicher Dank an unsere Sponsoren: Honorarkonsulat des Königreichs der Niederlande- Rafaela Wilde, Maconda – Rainer Mayer, Plenovia – Femke und Utz Brömmekamp, Obi- Claudia und Oliver Geiling, Young Talents – Mark Muijers, Sjaak Koets, Charlotte van den Brand, Marcus Zimmermann, Eva Kolb, Gerda Laufenberg, Brigitte und Michael Hoffmann und vielen weiteren, die durch Tombolaspenden und ihre Mitarbeit geholfen haben!

Fotos Heringsfest: Laurence Chataigne



Und am 1. Juli wurde ein Jubiläum gefeiert. 1958 unterzeichneten Köln, Lille, Turin, Esch-sur-Alzette und Rotterdam einen „**Verschwisterungseid**“ und begründeten damit eine Städtepartnerschaft untereinander, die nunmehr seit 65 Jahren besteht. Das war Anlass für ein Fest im Altenberger Hof: Festreden der städtischen Vertreter, Musik und Köstlichkeiten aus den jeweiligen Ländern.



Fotos: Biber Happe

Auch die DNG war mit einem Stand zur niederländischen Partnerstadt Rotterdam vertreten und servierte Kaas, Stroopwafels, Ontbijtkoek und Jenever! Wie alle anderen Teilnehmer warben wir auch für eine Reise in unsere Partnerstadt Rotterdam, die vom 14. bis zum 15. Oktober stattfindet. Das Programm findet sich hier: <https://65-jahre-ringpartnerschaft.koeln/>



Rembrandts Gemälde „Büste eines alten Mannes mit Turban“ (1627-28). Courtesy Sammlung Kremer

Im August treffen wir uns im **Hans-Arp-Museum im Bf. Rolandseck**. Für den **13. August 2023** haben wir eine Führung durch die „**Goldenen Zeiten der holländischen Malerei**“ organisiert. Natürlich ist auch ein Rembrandt dabei - das Sammlerehepaar Ilone und George Kremer wusste bei Erwerb des „Alten Manns mit Turban“ nicht, wer der Maler des Bildes war! Es gibt Stillleben, Landschaften, Porträts, Alltagsszenen zu bewundern, ein Drittel der Kremer-Sammlung hat die Reise von Amsterdam nach Remagen angetreten. Sie treffen auf die „gleichaltrigen“ Exponate der Sammlung Gustav Rau, die das Museum beherbergt. Wenn wir schon mal da sind, gibt es auch einen Rundgang durch die neu gestaltete Dauerausstellung. Das Museum hat seinen umfassenden Sammlungsbestand zum „Kosmos Arp“ neu zusammengesetzt und stellt uns das Künstlerpaar Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp gemeinsam vor.

Wann: Sonntag, 13. August, 10:45 Uhr, Beginn der Führung: 11:00 Uhr  
 Wo: Eingangsbereich des Hans Arp-Museums im Bahnhof Rolandseck.  
 Wie viel: Wir haben zwei gleichzeitige Führungen organisiert mit jeweils maximal 20 Teilnehmern. Eintritt und Führung kosten ca. 15,00 €. Für ein gemeinsames **Mittagessen** haben wir ab 13:00 Uhr Tische im Restaurant „Interieur No. 253“ reserviert. Bitte [hier](#) anmelden und dabei angeben, wie viele Personen angemeldet werden und ob diese Anmeldung auch fürs Mittagessen gilt oder nicht.



Von bildender Kunst zur **Literatur**: Was vor über 20 Jahren als Initiative dreier grenznaher Stadtbibliotheken begann, ist heute ein großes **deutsch-niederländisches Literaturfestival**, der **litteraire zomer**. Kultureinrichtungen aus über 20 Städten diesseits und jenseits der Grenze stehen hinter diesem literarischen Sommer, der mit über 50 Veranstaltungen aktuelle Literatur aus Deutschland, den Niederlanden und Flandern vorstellt. Auch in Köln gibt es zahlreiche Lesungen! Wer sich über das Programm informieren möchte, kann dies über diesen Link machen: <https://litterarischer-sommer.eu/>

Wir freuen uns, wenn wir uns zahlreich am 13. August in Remagen-Rolandseck wiedersehen! Allen Mitglieder sei ein schöner Sommer gewünscht, Ende August melden wir uns wieder.

Met hartelijke groeten

Mark Muijrs  
Kassenwart

Maurice Cox  
Vorsitzender

Petra Hengholt  
Schriftführerin

Janka Fuchs

Isabelle Mayer-Holtmann

Charlotte van den Brand